

71-Jähriger erleidet Sekundenschlaf: Auto totalschaden und Führerschein weg!

Ein 71-jähriger Autofahrer verursachte einen Unfall auf der B7 durch Sekundenschlaf, mit hohen Schäden und Führerscheinentzug.

Ein 71-jähriger Mann aus Erfurt erlebte am Freitagnachmittag einen schockierenden Unfall auf der Bundesstraße 7. Während er mit seinem VW auf dem Weg in Richtung Roter Berg war, fiel er offenbar einem Sekundenschlaf zum Opfer und geriet von der Fahrbahn ab. Der Wagen kam erst nach einem heftigen Aufprall in einem nahegelegenen Buschwerk zum Stehen.

Der Folgen des Vorfalls sind gravierend: Der VW des Seniors erlitt einen wirtschaftlichen Totalschaden und musste abgeschleppt werden. Zudem verursachte der Unfall Schäden an einem Verkehrsleitpfosten und diversen Sträuchern, die zusammen einen mittleren vierstelligen Betrag ausmachen. Die Polizei stellte dem Fahrer daraufhin sofort seinen Führerschein ab und fertigte eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de